

2K-RISSVERGUSSHARZ



Zum Schließen von Rissen in Estrichen.



Produktleistung

- | Zweikomponentiges, gießfähiges Reaktionsharz.
- | Einfach und ohne zusätzliches Werkzeug zu mischen und zu dosieren.
- | Schnell erhärtend und hoch belastbar.
- | Schleifbar.
- | Schließt Risse kraftschlüssig.
- | Auch für Heizestriche geeignet.
- | Mit 20 Wellenverbindern.
- | Geruchsarm.

Anwendungen

Für Bodenapplikationen im Innenbereich

1. Zum kraftschlüssigen Vergießen von Rissen und Fugen in Estrichen.
2. Zum Kleben von Natur-, Betonwerkstein und Keramik.
3. Zum Kleben von Metallprofilen.

Innen und außen.

Untergründe und Vorbereitung

Geeignet	Beton, Zementestrich (auch als Heizestrich), Calciumsulfatestrich, Gussasphalt, Natur-, Betonwerkstein und Terrazzo. Außen nur unter Fliesenbelägen oder Beschichtungen.
Beschaffenheit	Ausreichend erhärtet und fest, trocken, biegesteif, tragfähig, sauber, frei von trennenden Verunreinigungen, z. B. Bitumen, Öle, Fette, Sinterschichten und Anstrichen.
Vorbereitung	Risse keilförmig öffnen (2–5 mm breit und ca. 2 cm tief, mindestens jedoch die halbe Estrichtiefe). Etwa alle 40 cm quer zum Riss einschneiden (min. 1 cm tief, 5 mm breit und 9 cm lang). Staub aussaugen. Wellenverbinder einlegen.

Verarbeitung

Rissverschluss: Beim Anmischen und Verarbeiten die beigefügten Handschuhe und eine Schutzbrille tragen. Komponente B in Komponente A gießen. Bei Teilmengen ein Mischverhältnis von 1:1 Volumenteile einhalten. Flasche schließen und 15 Sekunden lang kräftig schütteln bis ein gleichmäßig gelblicher Farbton entsteht. Die Spitze der Flasche abschneiden und die frische Mischung in die Fugen einfüllen. Überschüssiges 2K-RISSVERGUSSHARZ sofort mit Spachtel entfernen. Frisches 2K-RISSVERGUSSHARZ und Oberfläche mit Quarzsand abstreuen. Restlichen Sand nach Aushärtung abfegen.

Klebearbeiten: 2K-RISSVERGUSSHARZ mit geeignetem Zahnpachtel auf den Untergrund auftragen. Teile sofort zusammenfügen und bis zur vollständigen Erhärtung fixieren. Austretendes Harz sofort entfernen.

Eine pastöse Konsistenz des Gießharzes kann wünschenswert sein. In diesem Fall 2K-RISSVERGUSSHARZ einfach nach dem Anmischen kurze Zeit stehen lassen. Innerhalb weniger Minuten steigt die Viskosität an und erreicht eine für Klebearbeiten optimale Konsistenz.

Produktdaten

Verarbeitungs- und Aushärtezeiten		
Verarbeitungstemperatur	Verarbeitungszeit	Aushärtezeit
15 °C	ca. 13 min	ca. 40 min
20 °C	ca. 10 min	ca. 30 min
25 °C	ca. 8 min	ca. 22 min
30 °C	ca. 7 min	ca. 18 min

Verbrauch	abhängig von Tiefe/Breite der Risse.
Verarbeitungstemperatur (Untergrund, Umgebung und Material)	15–30 °C.
Begehrbar	nach 45 min.
Belastbar	nach 45 min.
Temperaturbeständigkeit nach Erhärtung	bis 60 °C.
Farbton	Komponente A: gelblich, Komponente B: gelblich, Mischung: gelblich.
Inhaltsstoffe	Komponente A: Diphenylmethandiisocyanat, Komponente B: Natriumsilicat.
Produkteigenschaften	Erfüllt die Anforderungen des GEV-EMICODE® EC 1 ^{PLUS} für sehr emissionsarme Produkte (weitere Informationen unter www.emicode.com). Ohne zugesetzte organische Lösemittel.
Packungsgrößen	2 Flaschen mit je 300 ml Inhalt, 20 Wellenverbinder in einem Kombigebinde.
Lagerfähigkeit	originalverpackt mindestens verwendbar bis: s. Etikett. Trocken, über 10 °C und unter 30 °C lagern.

Bitte beachten

- | Aus produktspezifischen Gründen kann es zu Verformungen der Flasche von Komponente A kommen. Dies beeinflusst nicht die Qualität des Produktes.
- | Ab dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung eine angemessene Schulung erfolgen.

Arbeitssicherheit:



Gefahr

Komponente A: Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe. Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenreizung. Gesundheitsschädlich bei Einatmen. Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. Kann die Atemwege reizen. Kann vermutlich Krebs erzeugen. Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Bei Symptomen der Atemwege: GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. Unter Verschluss aufbewahren. Inhalt/ Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen. Sicherheitsdatenblatt bei Bedarf im Internet unter www.lugato.de herunterladen. (Nur für Handwerker) Ab dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung eine angemessene Schulung erfolgen.

UFI: CCEP-54VK-X526-A85Q

Sicherheitsdatenblatt bei Bedarf im Internet unter www.lugato.de herunterladen.



Achtung

Komponenten B: Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenreizung. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

UFI: V66S-A43K-7522-TMW7

Sicherheitsdatenblatt bei Bedarf im Internet unter www.lugato.de herunterladen.

Entsorgung:

Verpackung restentleert recyceln. Restinhalte anmischen und nach Erhärtung über den Hausmüll entsorgen.

Schulungsplattform*: Diisocyanate

Am 4. August 2020 wurde die Beschränkung von Diisocyanaten im Amtsblatt der Europäischen Union (Abl. L 252 vom 4.8.2020, S24-27) bekannt gegeben. Die entsprechende Verordnung (EU) 2020/1149 trat am 24. August 2020 in Kraft und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat. Diese Beschränkung betrifft alle Diisocyanate und diisocyanathaltigen Produkte mit einem Monomergehalt über 0,1 %, welche in gewerblichen und industriellen Bereichen angewendet werden. Diese Produkte müssen ab dem 24. Februar 2022 mit einem Hinweis auf dem Etikett gekennzeichnet werden, der auf die Schulungen hinweist, welche ab dem 24. August 2023 verpflichtend sind.

Betroffene LUGATO Produkte:

- | BAUSCHAUM
- | 2K-MONTAGE-SCHAUM
- | PISTOLENSCHAUM
- | 2K-RISSVERGUSSHARZ

Die Beschränkung zu diisocyanat-haltigen Gemischen erfordert es, dass spätestens ab dem 24.08.2023 alle industriellen und gewerblichen Verwender von entsprechenden PU-Produkten erfolgreich an einer Schulung zum sicheren Umgang mit diesen Produkten teilgenommen haben.

Und so einfach geht es:

1. Den Link zur Online-Schulungsplattform öffnen: <https://www.safeusediisocyanates.eu/de/>
2. Mit dem Voucher-Codes FEICA_21_N7 kostenfrei an den Schulungen per E-Learning-Tool teilnehmen. Ansonsten würden für jeden Verwendungsbereich jeweils Kosten in Höhe von 5,- € anfallen.
3. Und das Training für die o. a. LUGATO Produkte „045 General Training“ auswählen.

* Schulungsplattform – für die Anwendungen im gewerblichen und industriellen Bereichen.

Was Sie nicht können, können Sie fragen!

Einfach anrufen. Sie erreichen die LUGATO Experten unter: (040) 6 94 07-222.



Responsible Care (RC) ist eine Initiative der chemischen Industrie, die einen verantwortungsvollen Umgang mit Produkten, Prozessen und Ressourcen zum Ziel hat. Dieser Anspruch wird im Rahmen einer weltweiten Brancheninitiative verfolgt. In zahlreichen Ländern führen Chemieverbände dazu nationale Responsible-Care-Programme durch. An der internationalen Initiative beteiligen sich tausende Unternehmen mit einer großen Zahl an Beschäftigten. Ziel der Initiative ist ein freiwilliges Engagement der teilnehmenden Unternehmen, unter anderem durch Maßnahmen in den Bereichen Produktverantwortung, Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz und Umweltmanagement. Diese Maßnahmen erfolgen auf Grundlage definierter Programme und Branchenstandards. LUGATO ist Mitglied im Verband der deutschen chemischen Industrie und beteiligt sich an der Responsible-Care-Initiative gemäß den dort festgelegten Anforderungen und Programmen.

Die Angaben in diesem Merkblatt stellen unseren derzeitigen Kenntnis- und Erfahrungsstand dar. Da wir keinen Einfluss auf die objektspezifischen Gegebenheiten und die korrekte Ausführung der Arbeiten haben, können wir lediglich die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Produkte übernehmen. Deshalb ist die Eignung des Produktes im Zweifelsfall durch ausreichende Eigenversuche zu überprüfen. Eine unmittelbare rechtliche Haftung kann weder allein aus den Hinweisen dieses Merkblattes noch aus einer mündlichen Beratung abgeleitet werden.

Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes sind die vorausgegangenen Ausgaben ungültig. Änderungen der technischen Daten vorbehalten.

LUGATO GmbH & Co. KG
Großer Kamp 1, D-22885 Barsbüttel
Technischer Service Tel. +49 (0)40-69407-222
Fax. +49 (0)40-69407-110, technik@lugato.de
Internet: www.lugato.de

Copyright by LUGATO. Stand 08/2026

LUGATO